Exposé

SY Kohinoor DCKZ

S & S 38

11,66 x 3,66 x 2,00

Für Interessierte hier eine recht ausführliche Vorstellung unseres Bootes vom Typ

S + S 38

in ordentlichem Zustand und mit umfangreicher Ausstattung.

Konstruiert von:	**Sparkman & Stephens, New York**
Gebaut durch:	**Finn Craft, Hanko, Finnland**
Baujahr:	**1976**
Länge/Breite:	**11,66 m x 3,66 m**
Tiefgang:	**2 m**
Gewicht leer:	**10,5 t**
Gewicht ausgerüstet:	**13 t**
Ballast Festkiel:	**4 t**
Baumaterial:	**GFK**
Großsegel durchgelattet:	**32 m²**
Rollgenua:	**43 m²**
Maschine:	**Perkins Diesel 4.108, 4 Zyl., 50 PS**
Rufzeichen:	**DCKZ**
MMSI:	**211 691 980**
Registergericht:	**Emden**
Heimathafen:	**Melle**
Liegeplatz:	**Weener, Ems**

Beschreibung:

Die Yacht wurde 1976 nach den Plänen und unter Aufsicht von Sparkman & Stephens mit der Baunummer 1 bei Finn Craft in Hanko, Finnland gebaut. Sparkman & Stephens wollten damals ein Pendant zur auch von ihnen konstruierten legendären „Swan 38“ schaffen. Zielsetzung waren ähnlich gute Segeleigenschaften bei einem deutlich größeren Platzangebot im Inneren des Schiffes. Durch die Auslegung als Backdecker und das Versenken der Maschine im Kiel kann man das Vorhaben als gelungen bezeichnen. Entstanden ist eine klassisch schöne Yacht von bleibendem Wert mit außergewöhnlich viel Platz und unendlich viel Stauraum für die Länge von 38 Fuß.

Der jetziger Eigner hat die Kohinoor Mitte der neunziger Jahre übernommen und tausende Meilen auf Nord- und Ostsee damit zurückgelegt. Während dieser Jahre wurde vielfältiger Erhaltungsaufwand betrieben, unter anderem wurde das Unterwasserschiff mit zwei Lagen Gewebe epoxiversiegelt und zusätzlich mit einem Dickschichtepoxianstrich versehen. Das Teakdeck wurde erneuert und auch die Plicht in Teak neu gemacht.

Weiterhin wurde eine Reckmann Rollreffanlage installiert und das Großfall wird heute elektrisch betrieben. Auch der Kicker ist elektrifiziert. Genua und das durchgelattete Großsegel sind neu. Darüber hinaus existiert noch ein kleineres Vorsegel, dass mehr Höhe zulässt und ein Halbwinder.

Die verbaute Technik ist sehr umfangreich. Dazu gehört neben vielem Anderen ein Schiffsrechner für die Navigation mit Tochterbildschirm in der Plicht, ein Plotter (Raymarine Axiom+ 9) mit Logge, Echolot und Windmessanzeige, ein aktives AIS, eine Raymarine RAY 91 DSC-Funkanlage und

natürlich ein Radar, ebenfalls von Raymarine. Der Autopilot ist ein unverwüstlicher Autohelm 6000. In der hinteren Backskiste ist ein kleines BHKW verbaut, es liefert Strom, Wärme und auch warmes Wasser. Zusätzlich existiert ein Wechselrichter mit drei kW Leistung, der auf eine maximale Abgabe von zwei kW gedrosselt ist. Es steht also immer ausreichend Strom mit 230 Volt Spannung zur Verfügung. Die Batterieleistung der neuen Verbraucherbatterien beträgt nahezu 700 Ah, die Starterbatterie hat 88 Ah.

Zusätzlich zum BHKW ist noch eine kleine Dieselwarmluftheizung (Autoterm Air 2D) verbaut. Sie leistet 2 kW und ist ausreichend bis etwa 8° Außentemperatur. Außerdem gibt es noch einen fest verbauten Luftentfeuchter.

Der Ausbau des Bootes ist komplett in Teak ausgeführt, der Niedergang von der Plicht aus führt in den großzügigen Salon. Direkt an Backbord befindet sich der Naviplatz mit zwei Bildschirmen und weiterer Technik. Gegenüber liegt die Pantry mit Doppelspüle, einem Gasherd mit vier Flammen und Backofen und ein sehr großzügiger Kühlschrank, der von oben beladen wird.

Desweiteren gibt es zwei große Couchen, die ausziehbar sind und auch als Notbetten genutzt werden können. Auf Backbordseite ist eine Lotsenkoje untergebracht, alle Schlafmöglichkeiten sind mit Leesegeln ausgestattet. Gegenüber auf der dortigen ehemaligen Lotsenkoje befinden sich der Fernseher und die Musikanlage. Es sind überreichlich Staumöglichkeiten vorhanden. Der Salontisch ist klappbar und verfügt ebenfalls über insgesamt fünf Schapps.

Auf dem Weg ins Vorschiff befinden sich das Bad und zwei große Kleiderschränke. Im abgetrennten Vorschiff gibt es zwei weitere feste Betten, auch sie verfügen über Leesegel. Von hier aus ist die Vorpiek für zusätzliche Segellasten erreichbar. Weitere Staumöglichkeiten bieten Regale und Schapps unter den Kojen.

Die unter der Plicht liegende Heckkajüte verfügt nicht über Stehöhe, ist ansonsten allerdings recht geräumig. In ihr findet man einen Schrank, der zum Teil für Elektroinstallationen genutzt wird, ein großes Doppelbett und eine Couch, die als Kinderbett genutzt werden kann. Auch hier viele Staumöglichkeiten und natürlich Leesegel.

Den Winter verbringt Kohinoor immer in der Halle.

Das Schiff in Stichworten:

- **Maße**

  Länge: 11,66m
  Breite: 3,66 m
  Länge konstruierte Wasserlinie: 9,15 m
  Tiefgang: 2 m
  Masthöhe incl. UKW-Antenne 16,50 m über Wasserlinie

- **Rumpf**

  Rumpfform: S-Spant
  gemäßigter Langkieler

Leergewicht: 10,5 t
Gewicht voll ausgerüstet: 13 t
Bleiballast: 4 t
Das Unterwasserschiff wurde mit zwei Lagen Gewebe in Epoxidharz und einer zusätzlichen Epoxi-Beschichtung osmosesicher gemacht.

- **Segel:**

  Großsegel, durchgelattet, 32 m², zwei Reffreihen, neu in 2020. Das Segel wird über eine am Mast montierte elektrische Winsch vollautomatisch gesetzt und geborgen. Es lagert in einem Maindrop. Der Kicker (Baumniederholer) wird elektrisch über eine Fernbedienung geschaltet.

  Genua mit UV-Schutz, 43 m² (neu in 2021) in einer manuellen Reckmann Rollreffanlage.

  Fock I, wird auch über die Rollreffanlage gefahren.

  Halbwinder, seit Jahren nicht benutzt. (Deshalb kann zum Zustand derzeit keine Aussage gemacht werden) Ein Ausbaumer ist auf dem Vorschiff angebracht.

  Die Schlitten für die Holepunkte der Vorsegelschoten können von der Plicht aus verstellt werden.

- **Maschine/Antrieb**

  Motor Perkins 4.108, 50 PS, Einspritzpumpe neu in 2024

  Hydraulisches Getriebe Velvet Drive

  fettgeschmierte Propellerwelle, Durchm. 25 mm

  Propeller 3-Blatt-Faltpropeller „Gori“ mit Overdrive

  Lichtmaschine 12 V, 80 Amp

  Marschfahrt 6 kn bei 2.100 U/min in Overdrive-Stellung, Verbrauch knapp 4 ltr/h

- **Elektrik/Technik/Navigation**

  Bordspannung 12 V + 230 V (Bugstrahlruder 24 V über DC/DC Wandler)

  230 Volt-Versorgung überwacht von 30 mA FI-Schalter und Leitungssicherungen

  7 Gel-Verbraucherbatterien (12 V, 700 Ah Kapazität)

  1 Starterbatterie (12 V, 88 Ah Kapazität)

  1 Pufferbatterie Bugstrahlruder (24 V, 44 Ah Kapazität)

Landstromversorgung, schaltet automatisch weg wenn der Wechselrichter gestartet wird. Über ein Ladegerät werden dennoch die Batterien weiter geladen. So ist sichergestellt, dass auch bei niedrig abgesicherter Landstromversorgung dauerhaft bis zu 2.300 Watt/230 Volt zur Verfügung stehen.

Wechselrichter 3 kW (gedrosselt auf 2 kW / 2.300 Watt)

2 Ladegeräte á 25 Amp., das Hauptgerät ist ein Victron mit adaptivem Batterie-Management, das dauerhaft, auch im Winterlager, eingeschaltet sein kann. Das Victron-Gerät sorgt für optimal geladene Batterien.

Lichtmaschine 12 V, 80 Amp, lädt Starter- und über Relais Verbraucherbatterien

Mikro-BHKW mit einem Hatz-Diesel-Aggregat, max 0,8 kW elektrisch, 4 kW Warmluft. Das Gerät startet automatisch wenn 12,1 Volt Batteriespannung unterschritten sind. Der automatische Start bei zu geringer Temperatur kann mittels eines Thermostats individuell eingestellt werden. Warmes Wasser wird immer geliefert wenn das Gerät arbeitet.

Steckdosen (ausreichend in 230 V, 12 V und USB im gesamten Schiff)

Beleuchtung (nahezu komplett auf LED umgerüstet)

Elektrische Ankerwinsch

Bugstrahlruder 3 kW/24V (Ladung des Pufferakkus über DC/DC-Wandler)

Fernseher Panasonic 24''

Musikanlage Pioneer mit DVD-Spieler

Radio Sangean (UKW/KW/LW)

Satellitenfernsehanlage Intellian

Wetterstation Horizon von Dostmann mit Außentemperaturanzeige

Kühlschrank in nie gekannter Größe

Gasherd, halbkardanisch aufgehängt mit 4 Flammen und großem Backofen

Wasserboiler 30 Liter, beheizt über Motor, 230 Volt und BHKW

Temperaturanzeige des Wasserboilers oberhalb der Spüle

Warmluftheizung Diesel Autoterm Air 2D, Heizleistung 2 kW (neu in 2024)

Luftentfeuchter in der Bilge verbaut

Druckluftkompressor mit ca. 30 ltr Kesselvolumen in der Heckkajüte unter dem Doppelbett. Abnahmestellen unter der Spüle und in der Backskiste.

Internet via Giga-Cube von Vodafone

CO-Melder, aktiv wenn BHKW mindestens im Stand-By-Modus

Vorausschauende Kamera, Anzeige erfolgt über Schiffsrechner

Schiffsrechner (neu in 2022) mit zwei Bildschirmen am Navipult und Tochteranzeige in der Plicht für die Navigation und diverse andere Aufgaben

Plotter Raymarine Axiom+ 9 mit Radaranzeige. Zusätzlich können die Plotterdaten auf einem Tablet visualisiert werden. Eine Plottertochter liefert Winddaten, Postion etc. am Naviplatz.

Logge (Raymarine)

Echolot (Raymarine)

Windmesseinrichtung (Raymarine)

GPS (Furuno), liefert Daten an den Schiffsrechner

Fluxgatekompass, Anzeige am Navipult

Handpeilkompass

Selbststeueranlage Autohelm 6000 mit Fernbedienung am Naviplatz. Hauptbedienpaneel in der Plicht

UKW-Funkanlage See- und Binnenfunk (Raymarine), Hörer und Lautsprecher in der Naviecke und in der Plicht

Handfunkgerät (Cobra) mit Ladestation

Aktives AIS, Antenne auf dem Radarrmast. AIS-Signale werden sowohl auf dem Schiffsrechner als auch auf dem Plotter angezeigt.

Anzeigeinstrumente für Diesel- und Wassertanks, Öldruck, Kühlwassertemperatur etc. am Naviplatz. Zusätzlich akustische und optische Alarme.

Komplette Navigationsbeleuchtung incl. Ankerlicht und LED-Salingleuchten

Tanks:

- 2 Dieseltanks VA mit 250 ltr Gesamtvolumen (Tankentlüftungen in der Plicht)
- 3 Frischwassertanks VA mit 440 ltr Gesamtvolumen
- 1 Fäkalientank VA mit 85 ltr Volumen mit Pumpe und Decksabsaugung

- **In der Plicht**

  Vier Winschen (2 x Zweigang, 2 x Dreigang)

  Magnetkompass auf der Steuersäule

  UKW-Funkgerätetochter, wasserdicht mit Lautsprecher

  Schalter für Salinglicht und Drehzahlmesserbeleuchtung

  Druckschalter für Horn

  Fernbedienung Bugstrahlruder und Ankerwinsch. Die Ankerwisch kann zusätzlich über eine kabelgebundene Bedienung in Winschnähe betätigt werden.

  Drehzahlmesser, Logge, Echolot, Windmesseinrichtung, Plotter mit Radaranzeige, Tochteranzeige Schiffsrechner

  Die Plicht ist versehen mit einer großen, mittels eines Reißverschlusses teilbaren Sprayhood, die guten Wind- und Wetterschutz bietet (Neu in 2021). Im geteilten Zustand verbleiben nur die Sprayhoodfenster

  Der Plichttisch ist dreh- und steckbar ausgeführt. Er lässt sich leicht entfernen und wegstauen.

  Bei Regen, Sonne kann über der Plicht mit wenigen Handgriffen ein Zelt aus starkem Segeltuch gespannt werden.

  Bis auf die senkrechten Flächen ist die Plicht komplett in Teak ausgeführt.

  Zugang zur großen Backskiste im Heck mit dem Gasflaschenbehälter (nächste Druckprüfung 2026), Entlüftung über das Heck, der Dieselluftheizung und dem Micro-BHKW.

- **An Deck**

  Vorschiff und Gangborde in Teak, alle nicht Teak-belegten Flächen grau rutschfest beschichtet (neu 2024)

  Anker mit 70 Meter Kette und elektrischer Ankerwinsch

  vorausschauende Kamera am Mast

  2 LED-Salingleuchten

  4 große Doradelüfter für Bad, Schrank an Stb-Seite und Salon

  Mast durchgesteckt, Mastfuss auf dem Kiel

am Mast die elektrische Winsch für das umlaufende Großsegelfall und zwei weitere manuelle Winschen. Zusätzlich eine Winsch zum Durchsetzen des Unterlieks und für die Reffleinen.

elektrischer Baumniederholer

Rettungsinsel für vier Personen (Wartung überfällig)

2 lange Schotschienen für die Holeschlitten der Vorschoten

2 Fahrradhalter für übliche Klappräder. Sie behindern das Segeln in keiner Weise und machen das Stauen von Rädern unter Deck überflüssig.

Hinter der Plicht zwei Doradelüfter für die Belüftung der Backskiste.

Ebenfalls hinter der Plicht der Radarmast mit dem Radarrandom, der AIS-Antenne, den GPS-Antennen, der Antenne für Mobilfunk-Internetempfang und der nachführenden Satellitenfernsehantenne.

2 Rettungsringe in U-Form am Heckkorb, einer versehen mit einer Rettungsleine

Halterung für Außenbordmotor, ebenfalls am Heckkorb

- **Unter Deck**

Der gesamte Ausbau ist von hoher und besonders stabiler Qualität in Teak gefertigt. Der Zustand des Innenausbaus ist durchweg gut, jedoch sind leichte Gebrauchsspuren vorhanden. Typisch für ein gutes Seeschiff sind die vielen Handläufe an der Decke und verschiedene Handgriffe, die sicheres Gehen und Stehen auch bei schwerem Wetter ermöglichen. Am Herd ermöglicht ein stabiler Gurt sicheres Arbeiten auch im Seegang.

Vorschiff

2 Einzelkojen mit Leesegeln 1 x 80 x 205cm, 1 x 60 x 205 cm
Stauraum unter den Kojen, in der Vorpiek und auf den Regalen

Toilette/Dusche

elektrische Toilette mit wahlweise Seewasser- oder Trinkwasserspülung
Dusche mit elektrisch abpumpbarem Bodenablauf
ausreichend Schrankraum
230-Volt-Steckdose

Gang zum Vorschiff

2 große Schränke für Wäsche und Kleidung, jeweils mit einer Kleiderstange versehen

Heckkajüte

großes Doppelbett auf Stb-Seite mit Leesegel 160 x 205 cm

Couch an Bb, als Kinderbett nutzbar und mit Leesegel versehen 60 x 155 cm
Truhe zwischen Doppelbett und Couch
Schrank mit Kleiderstange
großzügiger Stauraum in Regalen, Schapps und unter den Kojen

Salon/Pantry/Naviplatz

2 große ausziehbare Couchen, auch als Notbetten nutzbar. Leesegel
Lotsenkoje an Bb-Seite mit Leesegel 60 x 198 cm
Großer, beidseitig klappbarer Tisch mit drei Fächern in der festen Tischfläche und zwei Türen im Unterbau
Bücherablage links und rechts neben dem Fernseher
Insgesamt neun große Schubladen unter den Couchen und im Navitisch
Tiefe 2-etagige Schapps hinter den Rückenlehnen der Salonbänke
Doppeltürenschrank unter der Spüle
Geschirrschrank über der Spüle
Topfschrank neben der Spüle, von oben beschickbar
Schapp für Bratpfannen etc. unter dem Backofen
kleines Bücherregal neben dem Navisitz

- **Sicherheitseinrichtungen**

  2 Rettungsringe in U-Form. Einer verbunden mit einer Rettungsleine. 1 Notpinne aus Edelstahl .1 Großer Wantenschneider. 1 Rettungsinsel für vier Personen (Wartung überfällig). 3 Feuerlöscher. 2 manuelle und 2 elektrische, automatisch arbeitende Bilgepumpen. 1 Leckschirm und diverse konische Stopfen. Notausstiege aus Vorschiff und Heckkajüte. Gasfernschalter. Radarreflektor.

- **Ersatzteile**

  Viele Ersatzteile an Bord. U.a. Anlasser, Wasserpumpe, Einspritzdüsen, Motor für Großsegelwinsch, 2. Genua, Ersatzpropeller, Lüfter, Pumpen, Lack, usw. usw.

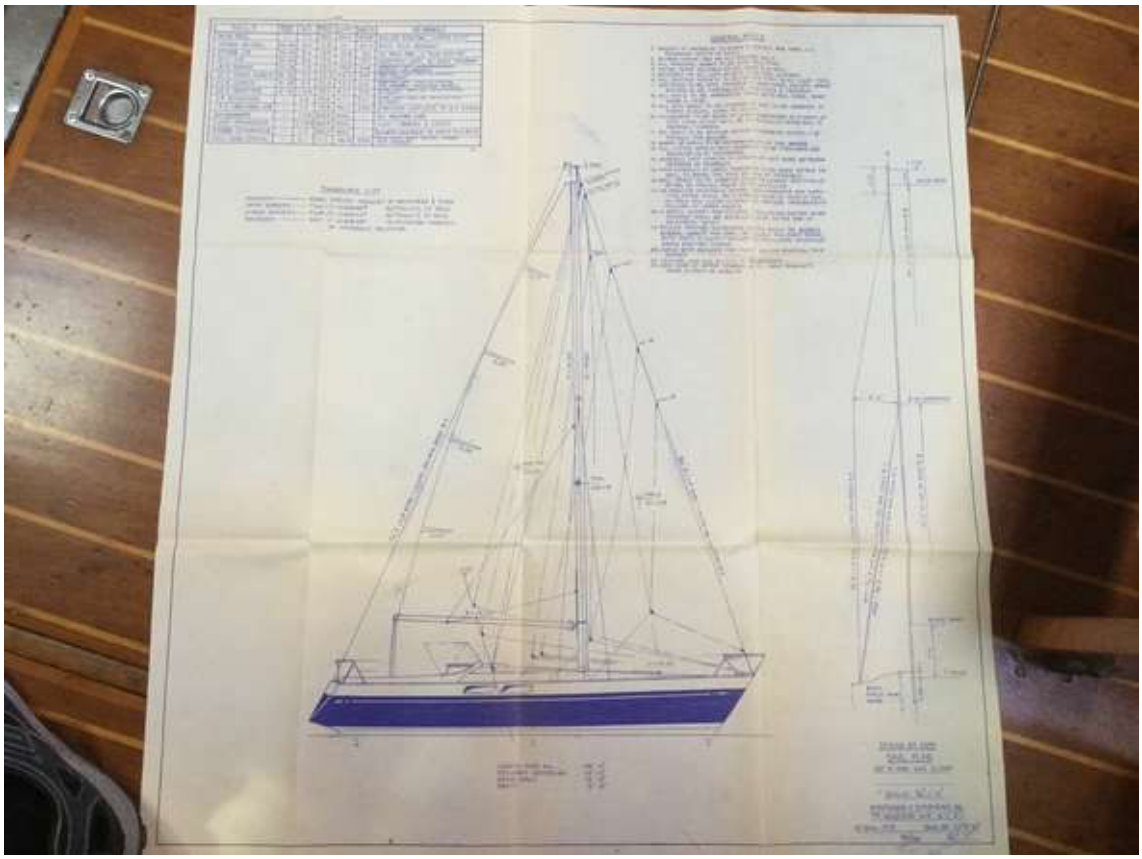
Alle hier genannten Daten und Aussagen sind sorgfältig zusammengetragen, ein Anspruch auf Richtigkeit aller Aussagen ergibt sich daraus nicht.

KOHINOOR
Melle

G
1312

PELIKAN

KOHINOOR



Segelplan

Plicht

Plicht komplett in Teak

Teakdeck Vorschiff

Plicht komplett in Teak mit Radarmast und schwenkbarer Satellitenschüssel

Radarrandom, Satellitenschüssel, GPS-Antennen, Mobilfunkantenne, Horn

Drehzahlmesser, Logge, Echolot, Windanzeige

Plotter, Tochteranzeige Schiffsrechner, Autopilot

steckbarer Plichttisch

2 Zweigangwinschen in der Plicht

2 Dreigangwinschen in der Plicht

elektrische Großfallwinsch...

...Betrieb via Fernbedienung

durchgelattetes Großsegel mit Maindrop

elektrischer Kicker (Baumniederholer)

Manuelle Rollfockanlage von Reckmann

Rettungsinsel und zwei Halterungen für Bordfahrräder

2 Rettungsringe, einer mit Rettungsleine

Sprayhod teilbar. Im geteilten Zustand verbleibt nur eine "Feste Scheibe"

50 PS Perkins-Diesel im Kiel zwischen Pantry und Naviplatz

Micro-BHKW mit Hatz-Diesel in der großen Backskiste hinter der Plicht

Salon mit Lotsenkoje an Backbord

Salon mit Pantry

Salon, Blick von achtern. Bank ausziehbar

Salon, Blick von achtern. Bank ausziehbar

Große Schaps hinter den Rückenlehnen

Schubladen unter den Bänken

3 Staufächer im Salontisch

2 Klappen im Fuß des Salontisches

Fernseher mit Musikanlage incl. DVD

Wetterstation

Radio mit LW und KW

Barometer und Glasenuhr

Naviecke

Navigation / Technik

Navigation / Technik

Navigation / Technik

Navigation / Technik

Navigation / Technik

Pantry

Pantry

Gasherd mit 4 Flammen und Backofen mit Grillfunktion

Doppelspüle

Kühlschrank, riesig

Kühlschrank, Blick nach ganz unten

Kühlschrankregelung

Gang zu Dusche, WC und Vorschiff

2 große Schränke auf Stb-Seite im Gang zum Vorschiff

Bad mit WC und Dusche

Bad mit WC und Dusche

Handbrause ist ausziehbar zum Duschen

WC elektrisch - Spülung wahlweise mit Frisch- oder Seewasser

Blick von der Vorschiffskajüte in den Salon

Luk und Notausstieg im Vorschiff

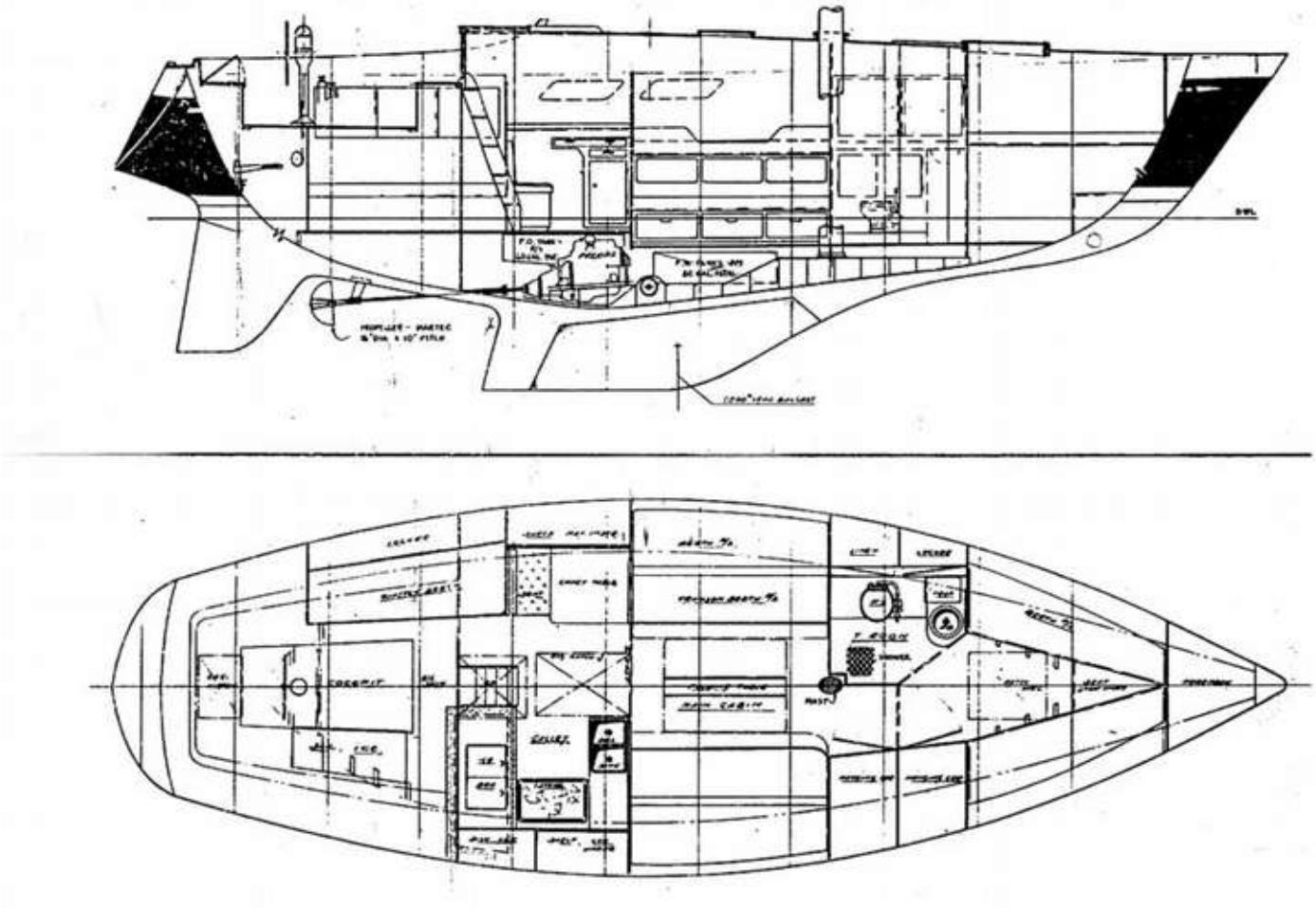
2 Betten, USB-Steckdose, 230 Volt und reichlich Stauraum im Vorschiff

Schrank Heckkajüte

Doppelbett Heckkajüte

Doppelbett Heckkajüte

Truhe und Couch bzw. Kinderbett Heckkajüte



Kopie des Originalrisses von Sparkman & Stephens